

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Die Vorbereitung auf die nachschulische Realität der Arbeitswelt für Schüler mit Förderbedarf geistige und motorische Entwicklung		o6-AL-ABu-Fö-GuM-092-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Fachvertretung Didaktik der Arbeitslehre		Fachvertretung Didaktik Beruf und Wirtschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
2	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Anwesenheit (mind. 70%) in den Seminaren.
<b>Inhalte</b>		
Überblick über Inhalte und Struktur der in Förderzentren sowie Schulen zur Förderung der motorischen und geistigen Entwicklung jeweils eingesetzten Lehrpläne zur Vorbereitung auf das Leben als Arbeits- und Wirtschaftsbürger; Systeme der Berufsvorbereitung und beruflichen Rehabilitation nach Abschluss der Förderschule; die Arbeit von Bundesagentur für Arbeit, Bildungsträgern, Integrationsfachdiensten und gesetzliche Grundlagen; die Werkstatt für Menschen mit Behinderungen, Integrationsfirmen und Außenarbeitsplätze; für den Personenkreis adaptierte Methoden der Arbeitslehre für arbeits- und berufsorientierten Unterricht.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden Kenntnis der für den Unterricht an Förderschulen G und K maßgeblichen Lehrplanteile zur Vorbereitung auf Arbeit und Beruf; Einblick in das Zusammenwirken von Bundesagentur für Arbeit mit Bildungsträgern, Sonderberufsschulen und der Werkstatt für Menschen mit Behinderungen zur Vorbereitung auf Erwerbs- und Nichterwerbsarbeit, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und berufliche Rehabilitation im Sinne der Sozialgesetzgebung; Überblick über die Möglichkeiten der Adaption handlungsorientierter Methoden der Arbeitslehre für den Arbeits-, Berufs- und Lebensorientierten Unterricht an Förderschulen G und K; Fähigkeit zur Reflexion über Chancen, Risiken und Möglichkeiten für einen Unterricht zur Überwindung der Schwelle zwischen Schule und nachschulischer Realität auf einem Arbeitsmarkt		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Präsentation (15-25 Folien) oder b) Protokoll (ca. 3 S.) oder c) Dokumentationsportfolio (im Umfang von ca. 15 Std.)		
<b>Platzvergabe</b>		
Plätze: 25. Vergabe nach Studienfortschritt, bei Gleichrang per Los. Ggf. freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren in der Reihenfolge des Eingangs besetzt.		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
--		
<b>Lehrturnus</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Hauptschulen HS-Didaktik Arbeitslehre (2009) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik HS-Didaktik Arbeitslehre (2009) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik MS-Didaktik Arbeitslehre (2013) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen MS-Didaktik Arbeitslehre (2013)		

